



304 **631.7 Flüchtlinge, Asylverfahren**
Aktion 500 Menschen für den Aargau - 4 Menschen für Frick, Petition, Antwort

Aktenzeichen: 631.7-21.4990

I.

Die Kontaktgruppe Asyl Frick informiert die Aargauer Gemeinden mit einem Brief vom April 2021 über die prekäre Lage von Flüchtlingen auf der ganzen Welt und besondere auf den griechischen Inseln Lesbos oder Samos. Dort werden Aufnahmecamps betrieben, deren hygienische und räumliche Verhältnisse menschenunwürdig sind.

Mit dem Osterappell sei der Bund von 30'000 Menschen aufgefordert worden, 5'000 Menschen aus griechischen Lagern zu evakuieren und in die Schweiz zu bringen. Der Verein Netzwerk Asyl Aargau und weitere Organisationen haben den Regierungsrat gebeten, dem Bund mitzuteilen, dass der Kanton Aargau Kapazitäten habe, um 500 Menschen aufzunehmen. Die Regierung habe daraufhin mitgeteilt, dass sie selber keine Möglichkeit habe, zusätzliche Personen aufzunehmen, sie sei jedoch gewillt, einen Anteil zu übernehmen, falls der Bund sich entsprechend entscheide. Der Regierungsrat habe auch durchblicken lassen, dass er mangels eigener Kapazitäten auf Signale aus den Gemeinden angewiesen sei, dass diese bereit wären, zusätzlich zu den gesetzlichen Kontingenten Menschen aufzunehmen.

II. Erwägungen

In der Gemeinde Frick wurde zwischen 2017 und 2020 im ehemaligen Werkhof der Autobahn ein grosses Asylzentrum betrieben. Derzeit wird die Unterkunft als Quarantäne- und Isolierstation für mit dem Coronavirus infizierte Asylsuchende verwendet, die in Kollektivunterkünften leben. Bereits diese Leistungen erfolgen zusätzlich zur Aufnahme der gesetzlich festgelegten Mindestanzahl von asylsuchenden Personen.

Unabhängig davon ist der Gemeinderat bereit, in Frick 4 weitere Menschen aufzunehmen, sofern der Bund dem Aufruf des Osterappells folgen und 5'000 Menschen aus griechischen Lagern evakuieren würde, wovon 500 Personen durch den Kanton Aargau zu übernehmen wären.

III. Entscheid

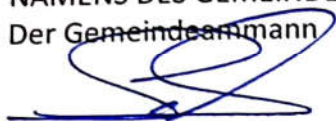
Der Gemeinderat sichert der Kontaktgruppe Asyl zu, dass er bereit wäre, zusätzlich zum aktuellen Kontingent 4 weitere Schutz suchende Menschen in Frick aufzunehmen.

Protokollauszug an

- Kontaktgruppe Asyl, [...]
- Gemeinderat [...]

Frick, 27. April 2021

NAMENS DES GEMEINDERATES
Der Gemeindevorstand



Daniel Suter

Der Gemeindevorstand



Michael Widmer